# 600 Jahre Schützengilde Ellwangen

Festscheibe anlässlich des 70. Geburtstages des Jahrgangs 1930.
Die Scheibe wurde am 03.12.2000 mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 m Entfernung beschossen. An dem Schießen beteiligten sich 61 Schützen der Schützengilde.

Die Festscheibe trägt die Aufschrift: „Schwing die Hufe“ Auf nach Ellwangen.
Der Scheibenrand trägt die Jahreszahlen „1930 - 2000“ und die Namen der Geburtstagskinder:
Otto Abele, Herbert Aye, Heinz Stille, Franz Werner.

Die Scheibe zeigt eine Teilansicht der Basilika, der evangelischen Stadtkirche und des Schlosses.
Die im Bild dargestellte Pferdeskulptur stammt aus der Aktion „Schwing die Hufe, auf nach Ellwangen“ im Jahr 2000.

Beste Schützen:
1. Walter Meier
2. Roland Stille
3. Hermann Ebert

Gemalt wurde die Scheibe von dem leider verstorbenen Gardisten Hans Schmidt.

## Ergänzende Informationen zu „Schwing die Hufe“:

In dem Jahre 2000 fand in Ellwangen die Aktion „Schwing die Hufe, auf nach Ellwangen“ statt. Anlässlich dieser Aktion wurden 55 Pferdeskulpturen in Original-Pferdegröße, phantasievoll, farbenfreudig und originell gestaltet über das ganze Jahr 2000 an den verschiedensten Stellen in der Stadt platziert. Die Aktion lockte viele Besucher in die Stadt.
Die Pferdeskulpturen wurden von Institutionen, Firmen und auch Privatleuten gestiftet.

Siehe dazu auch den abgebildeten Flyer:

**Wann und wo werden noch die Hufe geschwungen?**

**Begleitende Veranstaltungen zur Pferdeaktion**

Ausstellung
**«1000 Jahre Kalter Markt» - Zur Geschichte eines traditionellen Pferdemarkts**
07.01. bis 06.02.2000
Palais Adelmann

Malwettbewerb
**«Schwing den Pinsel, mal die Hufe!»**
für Kinder, Ausstellung in den Schaufenstern der Ellwanger Geschäfte
März/April 2000

**Tag der Gespanne**
am autofreien Sonntag
18. Juni 2000

Ausstellung
**«Altes Eisen, schwarzes Pech zahlt dem Schmied so manche Zech»**
28.07. bis 28.08.2000
Palais Adelmann

Weitere Aktionen in Planung.

**Die Weide für Ihre Pferdestärken**

**Parkplätze in Ellwangen**

Wir empfehlen Ihnen den Großparkplatz Schießwasen, von dem Sie das historische Zentrum in 5 Gehminuten erreichen. Kleinere Parkplätze finden Sie auch in der Innenstadt (siehe Plan). Wir weisen darauf hin, dass Bereiche der Marienstraße und der Spitalstraße wegen Umbaumaßnahmen zur Fußgängerzone nicht befahren werden können.

VERANSTALTUNGEN INFOS

**Info**
Tourist-Information Ellwangen
Telefon 07961 84303
Telefax 07961 55267
ursula.huelle@ellwangen.de
www.ellwangen.de

WO DIE PFERDE STEHEN

Standorte der bemalten Pferde
Südtangente
Marktplatz
Palais Adelmann
Bahnhof
Sebastiansgraben
Westtangente

**Weitere Standorte**
Haller Straße
Braune Hardt
Gewerbegebiet Röhlingen/Killingen

SCHWING DIE HUFE
5. FEBRUAR 2000 BIS 7. JANUAR 2001

AUF NACH ELLWANGEN

WILLKOMMEN

**«Schwing die Hufe, auf nach Ellwangen!» Willkommen in unserer Stadt!**

«Brrrr! Stehengeblieben!» Machen Sie Halt in unserer Stadt, stellen Sie ihre Pferdestärken ab und haben Sie Spaß beim Anblick von über 50 poppig und phantasiereich gestalteten Pferdeskulpturen. Ein geflügelter Pegasus, ein Roß als schwer arbeitender Bauarbeiter, ein Pferd im geometrischen Gewand von Piet Mondrian und und und. Erleben Sie auf Plätzen und Straßen, in Gassen und Winkeln die ganze Spannweite kreativer Schaffensfreude. «Schwing die Hufe, auf nach Ellwangen!» ist deshalb nicht nur eine Aktion für Pferdeliebhaber, sondern auch für alle Anhänger von Ideen und Aktionen, die

Spaß und Freude verbreiten. In Ellwangen sind es Firmen und Geschäftsleute, Vereine und Privatleute, die zu stolzen Pferdebesitzern wurden und ihre Vierbeiner von Künstlern, Designern sowie Schulklassen künstlerisch haben striegeln lassen.

**Vom Elch geknutscht, vom Pferd getreten?**

Weder das eine noch das andere trifft für die Ellwanger zu und doch spielen beide Vierbeiner eine bedeutende Rolle in der Stadt. Der Anekdote nach stammt der Name der Stadt nämlich vom «Elche fangen» ab. Wen wundert es da, wenn deshalb einer Pferdeskulptur ein Elchgeweih gewachsen ist. Und auch die Begeisterung für das Pferd kommt nicht von ungefähr: Dieser Vierbeiner hat in Ellwangen schon immer einen hohen Stellenwert besessen, denn mit dem «Kalten Markt» besitzt die Stadt einen der ältesten Pferdemärkte im Südwesten Deutschlands.

Nicht umsonst feiert man in diesem Jahr auch «1000 Jahre Kalter Markt». Für die Ellwanger ist dieser Markt aber mehr als ein Fest. Man muß keine falsche Bescheidenheit zeigen, um zu behaupten: Der «Kalte Markt» ist die fünfte Jahreszeit. Bei klirrenden Temperaturen - nomen est omen - klappern nach dem Feiertag der Heiligen Drei Könige die Hufe in der Stadt. Ob beim großen Pferdeumzug, der Prämierung von Rössern und Gespannen oder beim Kuttelessen in den Wirtschaften: Die Stimmung ist überall prächtig. Es wird fachgesimpelt, gefeiert und gesungen. Dazu trägt auch der Oberbürgermeister bei: Die Tradition will es, dass er jedes Jahr Pferdewitze beizusteuern hat. Sogar seine eigenen Heiligen hat dieser Markt: Meleusippus, Eleusippus und Speusippus lauten die zungenbrecherischen Namen der Pferdehalter, die hier seit dem 8.Jahrhundert verehrt werden.

**Nicht nur Heu und Hafer - das Pferdemenü!**

Für die Aktion haben nicht nur die Pferdehalter, sondern auch die Ellwanger Gastronomen die Hufe geschwungen. Kreiert wurde das dreigängige «Roßknechtsmenü»:

**«Pferdeäpfel»**
Leberklösse in der Fleischbrühe mit frischen Wiesenkräutern

**«Fuhrmannslende im Hafermantel»**
Mit Haferflocken panierte Schweinelende auf Heunudeln an gelben und weissen Rübchen

**«Fohlenäpfel in Stutenmilch»**
Quarkapfelbällchen gebacken mit Vanillesosse und Apfelspalten

**Bestellen können Sie das Menü in folgenden Gaststätten:**

Weinstube Kanne
Stiftskeller
Goldener Hirsch
Kronprinzen
Roter Ochsen
Weißer Ochsen
Goldener Adler
Stadtcafé
Hirsch/Neunheim
Rössle/Eggenrot
Rose/Schrezheim
Linde/Rotenbach
Autohof Ellwangen

**Guten Appetit!**

**Und zum Naschen für Zuhause...**

An süßen Überraschungen erwartet Sie:

**«Ellwanger Roßäpfel»**
(erhältlich im Stadtcafé)

**«Ellwanger Hufeisen»**
(erhältlich im Café Ratstube)

**Damit Sie nicht mit leeren Händen den Heimweg antreten müssen...**

Als Geschenkartikel mit dem Logo bieten wir bzw. Ellwanger Geschäftsleute an:

**Zippo Feuerzeug**
49.50 DM

**Armbanduhr**
(mit 1 Jahr Garantie)
69.00 DM

**Poster 60 x 84cm**
(Gestaltung Ine Ilg)
10.00 DM

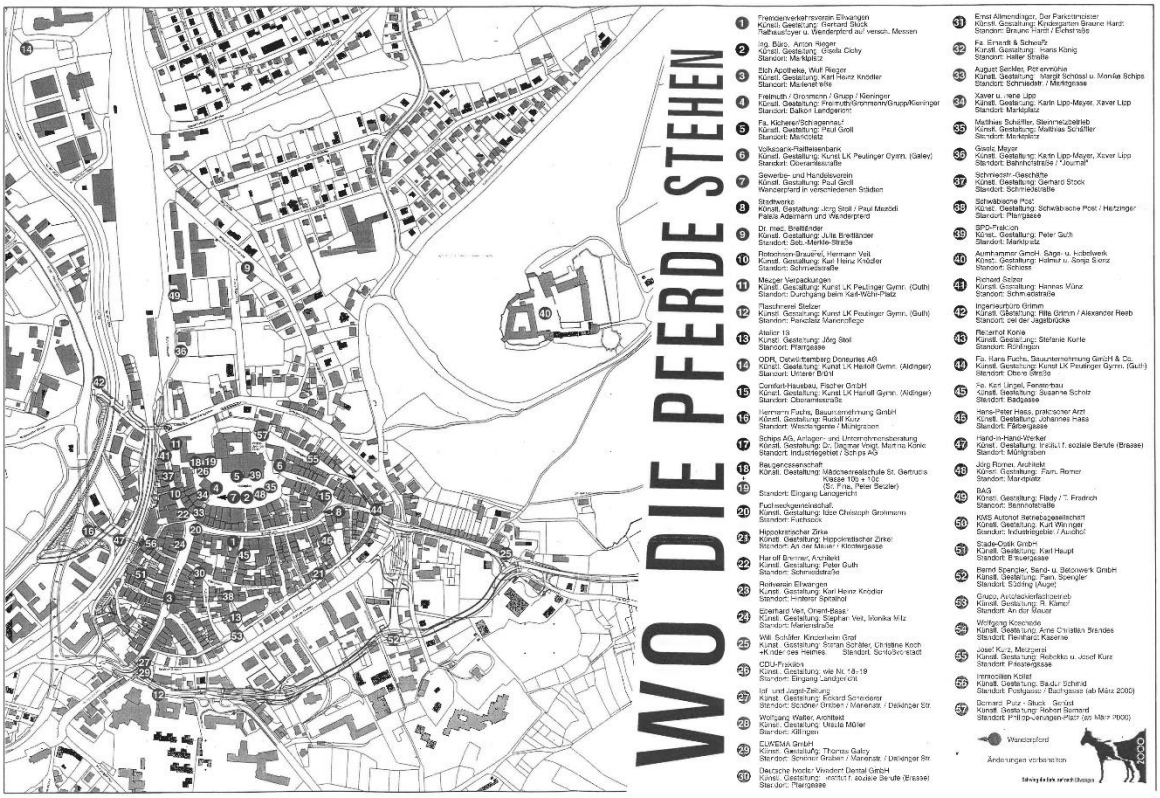
**Kaffeetasse**
3.00 DM

**Leinentasche**
2.00 DM

**Postkarte**
0.50 DM

Begleitend zur Aktion erscheint das Buch «Schwing die Hufe, auf nach Ellwangen» im Neptun-Verlag (CH-Kreuzlingen), vorgesehenes Erscheinungsdatum 3/2000.

NICHT NUR HEU UND HAFER




Zum Abschluss der Aktion wurde dann ein sogenanntes „Abschlussrennen“ veranstaltet. Mannschaften aus den verschiedensten Vereinen der Stadt mussten je eine Pferdeskulptur mittels Rollen eine vorgegebene Strecke befördern. Die Platzierung richtete sich nach der dafür benötigten Zeit. Die Schützengilde belegte den 7. Platz und die Mannschaft der Schützengilde bestand aus folgenden Schützen:

- Joachim Eiselt
- Matthias Knecht
- Bernd Brenner
- Andreas Manz
- Vinzenz Neubert
- Dominik Leipold

Rennleitung: der damalige Oberschützenmeister Josef Klozbücher

Die Schützengilde erhielt nach Abschluss des Rennens von der Stadt als Ausrichter eine Urkunde, die dann vergrößert und daraus eine Schützenscheibe gestaltet wurde. Diese wurde dann am 13.5.2001 beschossen, 44 Schützen beteiligten sich an dem Schießen.

Beste Schützen:
1. Heinz Stille
2. Josef Klozbücher
3. Hans Jürgen Lerch